

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 01.10.2009	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat II Amt: Amt für Familie, Kin- derbetreuung und Sport	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☐ ☒	☐ OBW bei abschl. Beschluss- fassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2009/0438 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Anträge der DJK/SSG Darmstadt auf Übertragung von Haushaltsmitteln in das nächste Haushaltsjahr

Vorlage vom: 28. 9.2009

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat stimmt den Anträgen der DJK/SSG Darmstadt zu und befürwortet die Übertragung der bewilligten Zuschüsse in das folgende Haushaltsjahr.

Anlagen: Antrag DJK/SSG Darmstadt vom 18.09.2009

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Beschluss des Magistrats vom

Begründungsseite der Magistratsvorlage vom 28.09.2009:Begründung:

Die DJK/SSG Darmstadt hat für das laufende Haushaltsjahr drei Maßnahmen angemeldet, zu denen jeweils Bewilligungen von Zuschüssen von insgesamt 20.500,00 Euro beschlossen worden sind.

Aufgrund akuter Wildschweineinfälle in das Sportgelände des Vereins soll die Maßnahme „Eingangstor und Umzäunung“ umgehend und vollständig abgeschlossen werden. Daher sind auch die Eigenmittel, die für die beiden Projekte „Anschaffung eines Großflächenregners“ und „Errichtung einer Zisternen-/Brunnenanlage“ vorgesehen waren, für die oben beschriebene erste Maßnahme gebunden. Allerdings beabsichtigt der Verein die Anschaffung des Regners und die Errichtung der Zisternenanlage im Folgejahr umzusetzen und bittet daher, die bewilligten Haushaltsmittel von insgesamt 5.500,00 Euro für diese beiden Maßnahmen in das nächste Haushaltsjahr zu übertragen.

Von Seiten des Fachamtes wird bestätigt, dass durch die Wildschweinplage erhebliche Schäden entstehen und nicht vermeidbar werden, wenn nicht eine effektive Zaunanlage Schutz bietet. Daher wird der Vereinsantrag auch von dieser Seite unterstützt.

Darmstadt, 28.09.2009
52-kl/we

Dezernat II

Wolfgang Glenz
Bürgermeister